

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 96 (1989)

Heft: 2: 15. Jahresbericht 1988

Rubrik: Garne und Zwirne

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Produktbereiche

Bezüglich Konfektion will man sich vermehrt in Marktsektoren profilieren, die ein bestimmtes, längerfristiges Wachstum erwarten lassen. Dabei wird neben der klassischen vor allem die modische Bekleidung stärker beworben, sowohl von der verarbeitenden Industrie, wie vom Verbraucher her. Verstärkt zum Einsatz kommen die IWS-eigenen Institute: Das Entwicklungszentrum in Ilkley, England, der Maschenwaren Workshop in Holland sowie das Modebüro in Paris. Für den Handel stehen besondere Anregungskollektionen bereit, und mit gewissen Partnern in der Industrie wird verstärkt Produkteentwicklung betrieben.

JR

1730 zurück. Damals verarbeiteten zahlreiche Familien in Heimarbeit Seidenrohstoffe aus Italien. Aus dieser, über lange Zeit blühenden «Fergger»-Tätigkeit der Gersauer Camenzind, Küttel und Rigert, entwickelte sich die heutige Seidenindustrie, die mit modernsten Anlagen arbeitet.

Produktionsablauf

Der Seidenrohstoff stammt mehrheitlich aus China, auch aus Korea und dem Orient. Er durchläuft mehrere Verarbeitungsstufen, vom Kammzug zum Bändchen, zum Vorgarn, zum einfachen Garn und zum Zwirn. Es sind diverse Kontroll- und Reinigungsprozesse nötig, um ein einwandfreies Garn zu erzielen. Die Garne und Zwirne werden entweder rohweiss oder gefärbt von Webereien und Strickereien zu Kleiderstoffen, Unterwäsche, Krawatten und vielen weiteren Artikeln verarbeitet.

Sortiment/Absatz

Unsere Seidengarne finden ihren Absatz in der ganzen Welt. Etwa zwei Drittel der Produktion werden exportiert. Kunden in Europa, den USA, Kanada und anderen Überseeländern wissen die hohe Qualität unserer Garne zu schätzen. Hauptsächlich stellen wir Garne aus 100% Seide her. Zu etwa einem Fünftel machen wir Mischgarne, wie z.B. Cashmere/Seide, Seide/Leinen, Alpaca/Seide, Mohair/Seide usw.

Mitarbeiter

In der Spinnerei/Zwirnerei, der Werkstatt, der Schreinerei und im Büro finden gegen hundert Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beschäftigung. Die Firma verfügt über ein gut ausgebautes und fortschrittliches Sozialwesen.

Lehrlingsausbildung

Bei uns gibt es Lehrstellen für kaufm. Angestellte und Maschinenschlosser, jedes zweite/dritte Jahr. Schnupperlehrlinge und Handelsschulpraktikanten sind uns willkommen.

Zukunftsperspektiven

Camenzind + Co. ist bereits heute auf Seidengarne und Seidenzwirne spezialisiert. Wir werden uns noch vermehrt mit neuen Qualitäten und Mischungen befassen und ganz besonders auf Zuverlässigkeit und Qualität achten.

Garne und Zwirne

Camenzind + Co., 6442 Gersau

Camenzind + Co. ist eine Schappeseiden-Spinnerei mit eigener Produktion und angegliederter Handelsfirma. Wir sind ein Familienunternehmen mit langer Tradition und führen unser Unternehmen als Kommanditgesellschaft.

Haupttätigkeit

Unsere Produkte sind Garne und Zwirne in bester Qualität, aus reiner Seide und solche aus Mischungen mit Seide und anderen, hochwertigen Naturfasern.

Firmengeschichte

Die Verarbeitung der Seide geht in Gersau bis auf das Jahr

Weberei

Automation durch Robotertechnik

Zusammenfassung

CIW^{®1)} - Computer Integrated Weaving - als übergreifende Denkweise strebt erhöhte Produktivität, Flexibilität und vermehrte Rationalisierung an. Ein erster Baustein des Sulzer CIW stellt das hier vorgestellte Warenbaumhandling- und Transportsystem dar.



Automatischer Warenbaumwechsler